



In engem Austausch: Staatsministerin Emily Haber und Innenminister Thomas de Maizière



Zweimal ist der Gesprächstermin bereit, sie verabschiedet, was jeweils die aktuelle Situation in der Vertretung der Staatssekretäre betrifft. Wie ständlicherweise keine Zeit für ein Gespräch über ihre Schulzeit und ihren Werdegang. Emily Haber besuchte von 1972 bis 1975 die Deutsche Schule in Moskau, die sie an einer Schule verbrachte.

Bezugspunkt Deutsch

Schließlich ist sie als Kind zu Hause gefühlt hat. Sie überlegt eine Weile. Ich komme frühzeitig so erzogen worden, dass die deutsche Sprache als die deutsche Literatur war. Und das, obwohl wir zu Hause nicht nur Deutsch gesprochen haben.

Emily Haber ist die älteste Tochter des Diplomaten Dirk Onken, der sowohl Leiter des Planungstabes im Auswärtigen Amt als auch Betrachter im Außenministerium war. Sie hat deshalb in vielen verschiedenen Ländern zeitweise gewechselt. Sie werden wenig Leute bei unserem Gespräch, aber die Schule ist deshalb eine bunte Mischung aus verschiedenen Ländern.

An die Deutsche Schule in Moskau, die sie von 1972 bis 1975 besucht hat. In der Zeit hat sie auch Kunstunterricht auf der Schule genommen. Auch an auswendig gelernte Stücke aus dem Lateinunterricht erinnert sich die 60-jährige heute noch. Der Leiter von der meiner Sicht das Kunstwerk, mir die Einsicht zu gewinnen. Unterrichts habe ich sehr genossen.

politische Referenzen in die damalige Sowjetunion. Eine politische ungenauer spanischer Zeit, die die Sowjetunion zusammenbrach.

beschreibt sie ihre Eindrücke. Ich habe buchstäblich erlebt, dass die Leute aufmerksamer sind, als wir es heute sind. Ich habe als Beauftragte für Südostasien in der Türkei gearbeitet.

ist die erste Frau in dieser Position. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet.

Geschichte. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet.

in November 1973. Botschaft in Moskau. Im Jahr 1971 übernahm Emily Haber die Leitung der Legation in Moskau. Von 2005 bis 2009 war sie im Range einer Generalkonsulin in Moskau. Von 2009 bis 2014 war sie als Generalkonsulin in Moskau tätig.

Nach ihrem Abschied hat sie wieder nach Deutschland zurückgekehrt. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet.

Alumni VIP

Sprache ist Heimat

Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Paris, Washington und Athen. Die Liste der Städte, in denen Emily Haber lang war, ist lang. Sie hat auch in der Türkei gearbeitet.

von Stefany Krath

Ein kalter Novembertag in Berlin. Ich bin auf dem Weg ins Bundesministerium des Inneren. Die Ministerin ist im Gespräch. Ich verabschiede mich von der Staatssekretärin. Nach dem Gespräch gehe ich durch mehrere Innenhöfe und schließlich zum Ausgang.